

Liebe Schüler und SchülerInnen,

ich hoffe, ihr habt das Beste aus den Ferien gemacht und seid gesund?! Auch wenn wir uns noch nicht wieder in der Schule sehen, muss es weiter gehen. Deswegen gibt es wieder Aufgaben, die ich zum Schulstart kontrollieren werde.

Bleibt gesund und bis bald!

Tim Renger



5b Politik

Aufgabe1: Schau dir das Video an (klicke auf den unterstrichenen Link) und beantworte die Fragen schriftlich:

<https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/sendungen/rueckschau/2019/sendung-ich-bin-taub-navina-zeigt-uns-ihre-welt100.html>

- a) Beschreibe wie sich Navina zu anderen Kindern unterscheidet.
- b) Nenne Hilfen, die Navina den Alltag erleichtern.

Aufgabe 2: Klicke auf den Link und schau dir das Video an:

<https://www.planet-schule.de/sf/php/sendungen.php?sendung=9423&in=false&out=false>

- a) Beschreibe, um welche Filmgattung (Art) es sich handelt.
- b) Welche Rolle und Aufgabe hat Frau Gartemann in Noras Leben? Beschreibe wie sie sich gegenüber Nora verhält.
- c) Welche Rolle und Aufgabe hat Nadi in Noras Leben? Beschreibe wie sie sich gegenüber Nora verhält.

d) Nenne Situationen in denen sich Nora **unwohl** (nicht gut) und **wohl** (gut) fühlt. Beschreibe diese Situationen.

In welchen Situationen fühlt sich Nora unwohl ?	In welchen Situationen fühlt sich Nora wohl ?

e) Nenne Ideen wie du Nora im Schulalltag helfen könntest, wenn sie in deiner Klasse wäre.

Falls du die oberen Aufgaben nicht bearbeiten kannst, kannst du die folgenden Aufgaben als Alternative auswählen. Schreibe alle deine Antworten auf!

Behinderte Menschen

Aufgabe 3: Lies den Text und nenne alle Arten von Behinderungen, die du kennst. Beantworte danach die Fragen.

Unterschiedliche Behinderungen

In Deutschland leben fast sieben Millionen Menschen mit einer schweren Behinderung. Menschen mit und ohne Behinderung gehören also zu unserem Alltag. Es gibt unterschiedliche Arten von Behinderung.

Manche Menschen haben eine körperliche Behinderung. Sie können nicht gehen oder sind beim Sprechen, Sehen oder Hören beeinträchtigt. Andere Menschen haben eine geistige oder seelische Behinderung. Wieder andere haben Lernbehinderungen oder Verhaltensstörungen. Oft ist es für Menschen mit Behinderung schwer, in der Gesellschaft aktiv dabei zu sein, bei vielen Dingen mitzumachen.

Quelle: <https://www.hanisauland.de/lexikon/b/behinderte.html>

Sporttest für Tiere



Gemeinsam lernen • 04/2017 • Schaubild 1 • www.dguv.de/lug 1

a) Begründe warum die Aufgabe nicht gerecht ist.

Anders – na und?

Beantworte die Fragen, so gut du kannst.
Nimm dir dabei Zeit. Du kannst dich gerne mit
einem anderen Kind beraten. Nutze für deine
Notizen gegebenenfalls ein extra Blatt.

Arbeitsblatt 1

Grafik: Liliane Oser

1. Welche Behinderungsarten kennst du?

.....
.....
.....

2. Was ist der Unterschied zwischen einer Krankheit und einer Behinderung?

.....
.....
.....

3. Wie sollte man sich gegenüber Menschen mit Behinderung verhalten?

.....
.....
.....

4. Welchen Vorurteilen begegnen Kindern mit Behinderung?

.....
.....
.....

5. Sollten Kinder mit Behinderung und Kinder ohne Behinderung in eine gemeinsame Schule gehen dürfen?

.....
.....

Gemeinsam lernen • 04/2017 • Arbeitsblatt 1 • www.dguv.de/lug_1

5b Sport



Klicke auf den Link und mach mit!

https://www.youtube.com/watch?v=zu7al3DO_Ik&list=PL9H8VPpyaFzNaTiIPID1KOnySXme13bba

Aufgabe: Schaffst du es mindestens 24 Stunden zu allen Menschen, die du triffst 1,5m Abstand (das entspricht mindestens zwei ausgestreckten Armlängen) zu halten?

Schreibe in dein Politik-Heft wie viele Stunden du durchgehalten hast.

7SW



Aufgabe 1: Lies den Text und fasse jeden Stichpunktsatz kurz und in **deinen eigenen Worten** zusammen.

Checkliste gegen Fake-News

Oft gestaltet sich die Überprüfung der Wahrheit als schwierig. Journalistinnen und Journalisten müssen schnell reagieren, Antworten haben, prüfen, was wahr oder erfunden ist – besonders im Lokalen, wo die Verbreitung vieler Falschmeldungen ihren Ursprung hat.

Dabei leisten Webseiten und Online-Tools, die sich dem Faktencheck verschrieben haben, gute Dienste. Hier werden nachfolgend ausgewählte Hilfsmittel bei der Suche nach Fake News vorgestellt.

Persönliche Checkliste

Das Impressum ansehen

- In Deutschland gibt es eine Impressumspflicht. Einer Seite ohne Impressum sollte man daher kein Vertrauen schenken.
- Das Impressum gibt Auskunft über den Urheber einer Nachricht. Die Adresse des Herausgebers von Fake News Seiten liegt oft nicht in Deutschland.
- Ist ein Autor des Artikels angegeben? Wenn ja, recherchieren, was noch so publiziert wurde.

Die Inhalte gegenchecken

- Grundsätzlich sollte man das Datum einer Meldung ansehen und die Überschrift in eine Suchmaschine eingeben
- Wurde über denselben Sachverhalt bereits von anderen Seiten und Medien berichtet? Gibt es mehrere Quellen? Nein? Dann sollte man der Nachricht kritisch gegenüber treten.
- Quellen und Zitate überprüfen: In welchem Kontext sind diese noch im Internet zu finden?
- Wie seriös erscheinen weitere Artikel der vermeintlichen Fake News Seite? Was wird noch so veröffentlicht?

Die URL kontrollieren

- Es gibt Fälle, in denen Falschmeldungen im Design bekannter Medienmarken erscheinen.
- Schau Dir deshalb die Webadresse in der Browserzeile an. Oftmals unterscheidet sich die URL nur durch einen Zusatz wie einen Bindestrich oder eine Endung wie .net vom Original.

In sozialen Netzwerken: Den Absender kontrollieren

- Man sollte sich das Profil des Absenders genau ansehen, bevor man ein Posting teilt.
- Wie lange gibt es den Twitter / Facebook-Account bereits?
- Wie viele Freunde oder Follower hat er? Wer sind die Follower / Freunde? Wenige Follower und sehr neue Profile geben Anlass zur Skepsis.
- Die bisher veröffentlichten Beiträge sollten geprüft werden. Sind die Tweets und Postings zeitlich und inhaltlich konsistent?
- Hat der Account einen blauen Verifizierungshaken?

Fotos und Videos überprüfen

- Wurde das Foto tatsächlich an dem angegebenen Ort aufgenommen? Werbetafeln, Verkehrsschilder und Autokennzeichen geben möglicherweise Hinweise auf den Ort.^[1]
- Fake News Macher zeigen gerne nur bestimmte Bildausschnitte, wodurch der ursprüngliche Kontext der Aufnahme nicht wahrheitsgemäß wiedergegeben wird. Bedenke, dass die Aussage des Bildes dadurch manipuliert wird.

Quelle: <https://www.bpb.de/gesellschaft/medien-und-sport/fake-news/246807/den-durchblick-behalten-so-lassen-sich-fake-news-enttarnen>

Aufgabe 2: Erstell deine eigene Fake-News-Seite! Klicke auf den Spiel-Link <http://www.fakeittomakeit.de/> und beende das Spiel erfolgreich. **Schreibe die Überschriften deiner selbsterstellten Titel als Beweis in dein Sowi-Heft.** Ohne Beweis zählt die Aufgabe als nicht gemacht.

- a) Nenne (schriftlich) stichpunktartig (4-6 Stichpunkte) wie sich Fake-News gut verbreiten können.

Aufgabe 3: Klicke auf den Link und schau dir den Film an:

<https://www.bpb.de/politik/innenpolitik/gangsterlaeufer/>

- a) Beschreibe Ursachen, warum Yehya kriminell geworden ist.
b) Nenne Straftaten, die Yehya begangen hat.
c) Beschreibe wie Yehya sein bisheriges Leben vor und nach dem Gefängnis sieht.

Alternative: Bearbeite **Aufgabe 4 und Aufgabe 1 von oben**, falls du Aufgabe 2 und 3 nicht bearbeiten kannst.

Aufgabe 4: Lies die Texte und beantworte die jeweiligen Aufgaben unter den Texten **schriftlich**.

Clickbaiting

Clickbaiting bedeutet „Klickköder“ („bait“ = Köder). Damit ist ein Verkaufs- und Verbreitungs-Trick gemeint, um möglichst viele Klicks für Fotos, Artikel und andere [Links](#) im [Web](#) zu bekommen und somit eine »virale Verbreitung zu erzielen. Dazu werden meistens Überschriften gewählt, die besonders neugierig machen sollen, wie zum Beispiel „Das musst du unbedingt lesen!“ oder „Was dieser Frau passiert ist, ist unglaublich!“. Meistens sind die Inhalte dahinter längst nicht so interessant, wie die Überschrift glauben lässt. Aber du wirst damit auf Seiten geleitet, die sehr viel [Online-Werbung](#) enthalten, oder auf Gewinnspielseiten, oder Seiten, auf denen »Newsletter abonniert werden sollen. Manchmal verbergen sich Schock-Videos hinter den Links, die keinen anderen Sinn haben, als Angst zu verbreiten, so wie bei gruseligen [Kettenbriefen](#). Ein weiterer Trick des Clickbaitings sind bunt leuchtende oder blinkende Überschriften und Pfeile, die dazu verleiten sollen, einen Link anzuklicken. Diese Masche begegnet dir ganz besonders auf Facebook und in anderen [Sozialen Netzwerken](#), da dort viele Menschen unterwegs sind, die diese Links weiterverbreiten oder „teilen“, wie es in vielen Sozialen Netzwerken genannt wird.

Wichtig: Seriöse, also ernst zu nehmende und professionelle, Journalist:innen und Redakteur:innen haben Clickbaiting bislang oft als unprofessionell eingestuft. Sie schreiben zwar auch interessante Überschriften, damit die Texte gelesen werden, aber sie bringen meistens schon in der Überschrift Informationen unter, die klar erkennen lassen, um was es in dem Artikel gehen soll. Andererseits begegnet man auch in professionellen Medien immer häufiger solchen „geheimnisvollen“ Überschriften, was keine gute Entwicklung ist.

Quelle: <https://kidsdigitalgenial.de/lexikon/clickbaiting>

- b) Fasse den Text in **deinen eigenen Worten** zusammen.
Mindestens acht Sätze!

- c) Nenne drei weitere Beispiele in Form von Überschriften, die typisch für Clickbaiting sind.

Hoax

Ein „Hoax“ ist eine Falschmeldung, die im Internet kursiert und über Massenmails und andere Nachrichten verbreitet wird, z.B. über [Kettenbriefe](#). Oft wird dabei vor mit »Viren infizierten [Links](#) gewarnt, obwohl es diesen Virus gar nicht gibt. Diese Meldungen verunsichern die Menschen nur.

Wie erkenne ich einen Hoax?

- Oft wird man aufgefordert die Nachricht an möglichst viele Menschen zu verbreiten. In einer seriösen Meldung, würde das niemand tun. Oder hast du schon mal in einem seriösen Zeitungsartikel die Überschrift gelesen „Bitte die Nachricht verbreiten“?
- Der Schaden, den der Virus angeblich anstellt, wird sehr stark dramatisiert. Manche Schäden sind gar nicht möglich, wie z.B. dass [Hardware](#) beschädigt wird. Viren können sich nur in Programmen, also in [Software](#) festsetzen.
- In vielen Fällen wird eine bekannte Firma als Quelle genannt, um die Meldung seriöser wirken zu lassen. Doch du wirst schnell feststellen, dass diese Firmen damit gar nichts zu tun haben.
- Die Zeitangaben in diesen Meldungen sind oft nicht nachzuvollziehen, z.B. wenn da steht „seit gestern verbreitet sich ein Link...“: Wann war denn gestern? Du weißt ja nicht seit wann diese Meldung schon in Umlauf ist.

Auch Fake-News sind eine Art Hoax, doch hier läuft es meistens umgekehrt: Es wird beispielsweise eine falsche Pressemeldung in Umlauf gebracht (z.B. über einen Raub oder Mord), die große Aufmerksamkeit auf sich ziehen, doch hinter den Links verstecken sich eventuell wirklich Viren.

Bei Facebook ist noch eine andere Form des Hoax sehr beliebt: Es verbreiten sich Links, die in der Überschrift auf eine sensationelle Entdeckung oder eine andere spannende Nachricht aufmerksam machen, aber die Überschriften sind sehr allgemein gehalten, z.B. „Du wirst staunen, wenn du das liest“ oder „Unglaublich, was diesem Mann passiert ist“. Und um zu erfahren, worum es wirklich geht, soll man den Link anklicken. Oft wird dazu ein Foto abgebildet, auf dem der spannende Teil um den es geht abgeschnitten ist und der

Eindruck entsteht als müsse man den Link öffnen, um das ganze Bild zu sehen. Nach dem Öffnen der Seite passiert oft gar nichts, es erscheint lediglich eine leere Seite oder Werbung. Auch hinter diesen Links können sich Viren verstecken.

Wichtig: Grundsätzlich gilt: Öffne niemals einen Link, den dir jemand Fremdes geschickt hat und pass generell auf, welche Links du öffnest. Auch Freunde können dir virenverseuchte Links zuschicken, wenn sie es nicht besser wissen.

Quelle: <https://kidsdigitalgenial.de/lexikon/hoax>

- d) Fasse den Text in **deinen eigenen Worten** zusammen.
Mindestens zehn Sätze!

8c Politik



Aufgabe 1: Schau dir das Video an (Klicke auf den unterstrichenen Link) und beantworte die Fragen schriftlich:

<https://www1.wdr.de/mediathek/video/sendungen/planet-schule/video-quarks-bei-planet-schule-plastik-ueberall--wie-stoppen-wir-das-muellproblem-100.html>

- a) Beschreibe die Probleme, die durch Plastik entstehen.
- b) Begründe warum Mikroplastik schlecht für die Umwelt ist.
- c) Nenne Maßnahmen, was du gegen das Plastik-Problem tun kannst.

Aufgabe 2: Schau dir das Video an und beantworte die Fragen schriftlich:

<https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/gefaehrlicher-elektroschrott-endstation-afrika-102.html>

- a) Beschreibe die Entsorgung des Elektroschrotts.
- b) Beschreibe die Unterschiede zwischen dem Leben eines Jugendlichen in Ghana und deinem eigenen.

Falls du die Aufgaben nicht bearbeiten kannst: Politik-Buch Seite 106 Aufgabe 1-3, Seite 111 Aufgabe 1-3.